

Covid Info´s Kletterhalle

Der Klettersport ist wie andere Sportarten auch, gekennzeichnet durch soziale Begegnungen. Auf der einen Seite bringen Sport und Bewegung enorm positive Effekte für das Wohlbefinden und die Gesundheit mit sich. Auf der anderen Seite finden sportliche Betätigungen oftmals in einem sozialen Kontext statt, der ein gewisses Infektionsrisiko in sich birgt. Nach wie vor sind wir aufgefordert, aus Solidarität zu den gefährdeten Gruppen, die sozialen Kontakte auf das minimal Nötigste zu reduzieren und durch Verhaltensänderungen das Infektionsrisiko zu minimieren. Um eine Ansteckungsgefahr auszuschließen bzw. möglichst gering zu halten, sind sowohl Sportstättenbetreiber als auch Besucher aufgefordert, diese empfohlenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln in Selbstverantwortung umzusetzen und einzuhalten. Sportstättenbetreiber können ggf. noch weitere bzw. einschränkende Regelungen bestimmen.

1. Abstandsregeln

In Begegnungsbereichen: 1 Meter Abstand mit MNS (Check-In, Shop, etc.)

Bei Sportausübung: 2 Meter Mindestabstand ohne Mund-Nasen-Schutz (MNS); dieser Abstand kann ausnahmsweise kurzfristig unterschritten werden, z.B. beim Partnercheck, Sichern, Spotten, etc.

Falls beim Sichern 2 Meter Mindestabstand räumlich nicht möglich sind, dann 1 Meter Abstand mit MNS

Um die Einhaltung der Abstandsregeln zu gewährleisten, kann als wirksame Maßnahme seitens Kletteranlagenbetreiber eine beschränkte Personenanzahl in der Kletteranlage vorgegeben werden.

2. Allgemeine Hygiene- bzw. Schutzmaßnahmen in der Kletteranlage

Kunden sollen möglichst bereits in Sportbekleidung erscheinen

Desinfektionsmöglichkeit im Ein- /Ausgangsbereich zur Verfügung stellen

Regelmäßige Desinfektion glatter Kontaktflächen (Türen, Handläufe, etc.)

Vermeidung von Gruppenbildungen

Möglichst bargeldlos zahlen

Regelmäßiges Lüften (mechanische oder natürliche Lüftung)

Nutzung von Duschen gemäß den geltenden Verordnungen

Für Gastronomie und Shop gelten die Verordnungen der jeweiligen Branche 3.

Spezielle Hygiene- bzw. Schutzmaßnahmen beim Seilklettern und Bouldern

Möglichkeiten für regelmäßiges Händewaschen oder Desinfizieren anbieten o

möglichst eigenes Ausrüstungsmaterial (Seil, Karabiner, etc.) verwenden

Partnercheck auf Distanz oder mit MNS

Verleihmaterial wird nur ausgegeben, nachdem vom Betreiber geeignete Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt wurden

Für die Benutzung von Toprope-Seilen und Selbstsicherungsautomaten mit vorinstallierten Karabinern wird eine Hand-Desinfektionsmöglichkeit angeboten

Die Verwendung von trockenem sowie flüssigem Magnesia zur zusätzlichen Verminderung des Virusübertragungsrisikos wird empfohlen

Wir bitten Euch um Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen!

Wir erlauben uns dennoch Kontrollen durchzuführen und Personen die gegen die Auflagen verstoßen, im Sinne der anderen Kletterer, der Halle zu verweisen.